

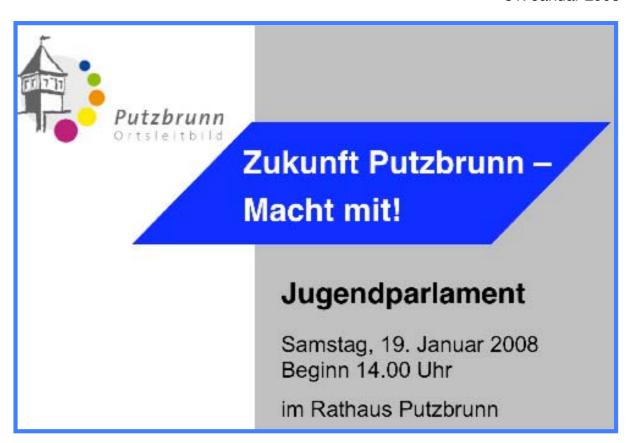
Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Körperschaft des öffentlichen Rechts Uhlandstraße 5 80336 München

Tel. (089) 539802-0 Fax (089) 5328389

pvm@pv-muenchen.de www.pv-muenchen.de

31. Januar 2008

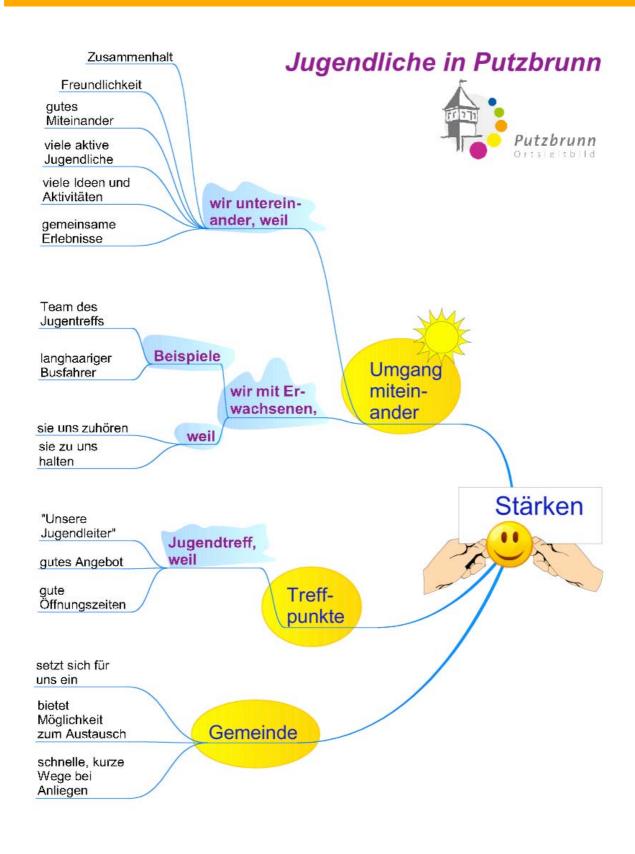


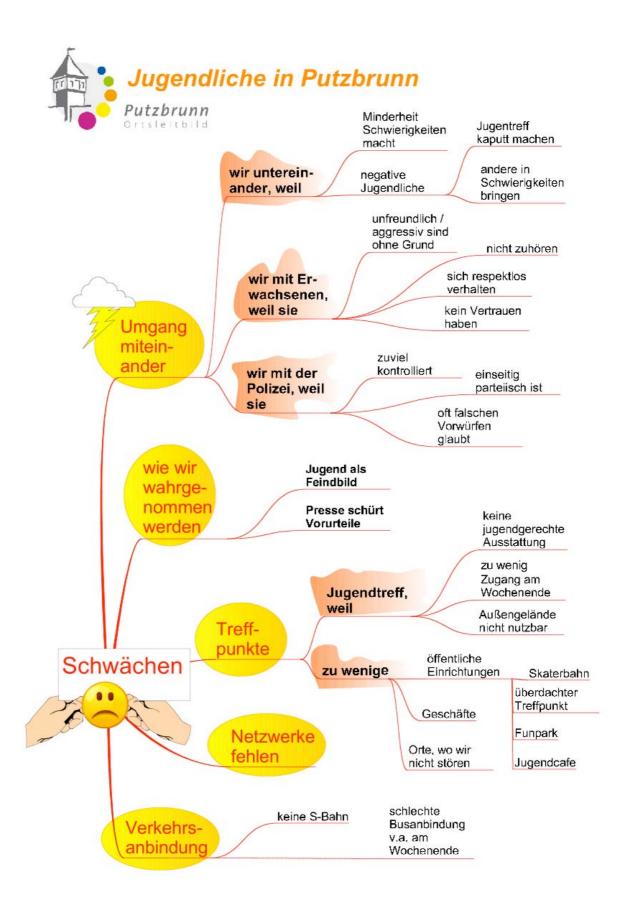
Fotoprotokoll –Teil 1 Inhalte

# Ablauf des Jugendparlaments

14.00	Begrüßung durch 1. Bürgermeister Edwin Klostermeier
	Ergebnisse der Jugendgruppe aus der Bürgerwerkstatt werden vorgestellt> farbige mindmaps
14.30	Einstieg in die aktive Arbeit:
	Stärken und Schwächen von Putzbrunn aus der Sicht der Jugendlichen – Arbeit in zwei Gruppen
15.45	Pause
16.15	Stärken und Schwächen werden gemeinsam vorgestellt Mindmaps werden ergänzt
	Die Jugendlichen überlegen erste Projektideen
17.30	Ausblick und Verabschiedung

Auf dieser und der nächsten Seite haben wir die beiden Mindmaps abgebildet, in denen die Stärken und Schwächen dargestellt sind, die die Jugendgruppe bei der Bürgerwerkstatt erarbeitet hat:





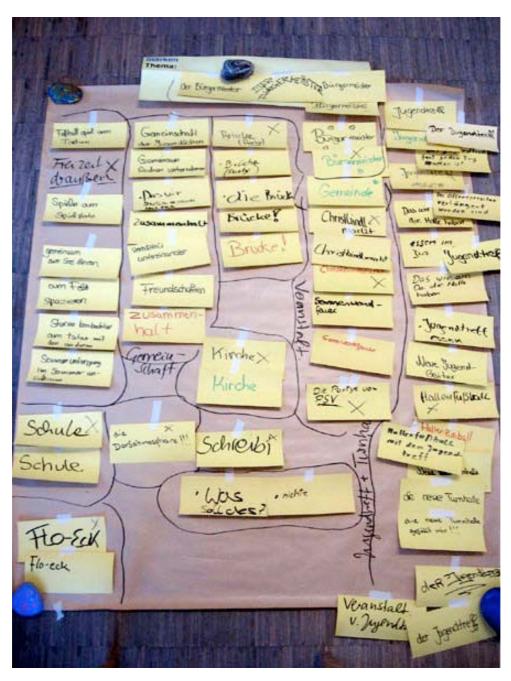
4

Auf dieser und den nächsten Seite haben wir die Stärken und Schwächen in Putzbrunn abgebildet, die im Jugendparlament erarbeitet wurden. Gearbeitet wurde in zwei Gruppen – daher gibt es jeweils zwei Tafeln zu Stärken und Schwächen.

#### Stärken:

Was gefällt Euch besonders gut in Putzbrunn?

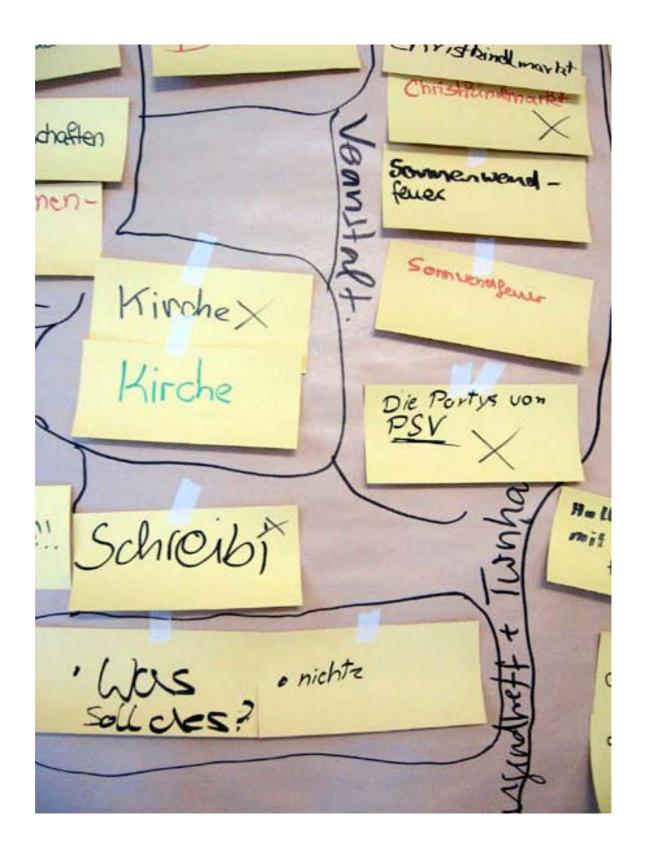
Plakat der ersten Gruppe (Trauungszimmer)



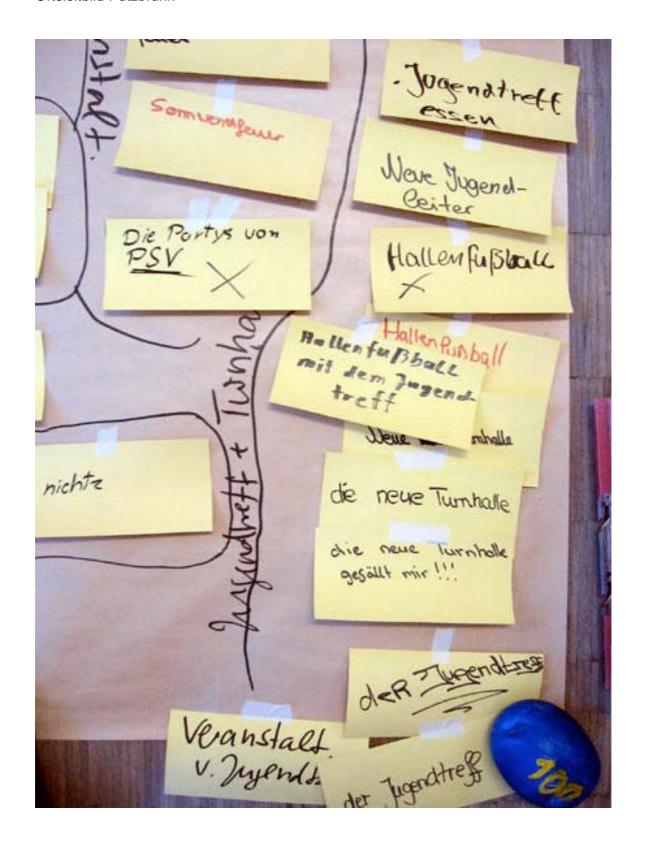






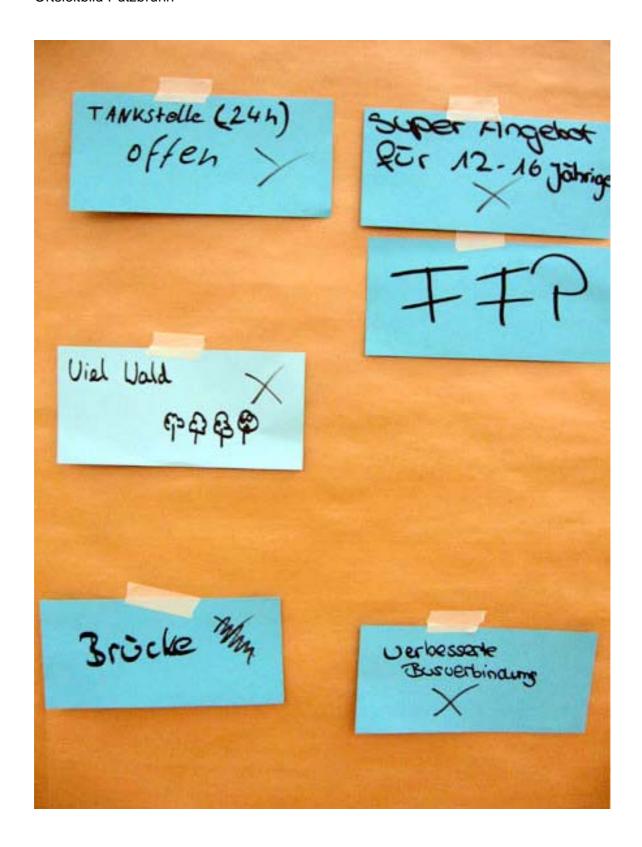






## Plakat der zweiten Gruppe (Sitzungssaal)







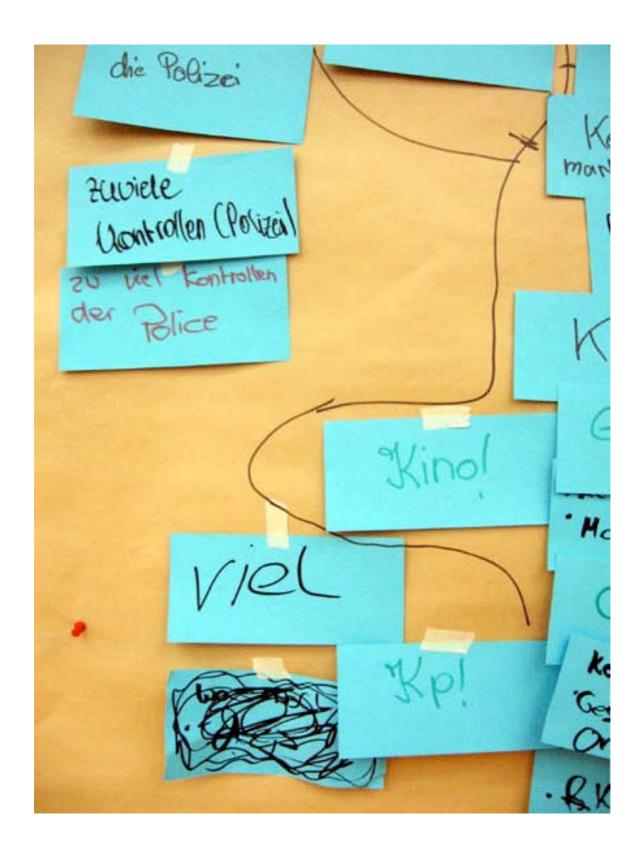
### Schwächen:

# Wo seht Ihr dringenden Handlungsbedarf in Putzbrunn?

Plakat 1 der ersten Gruppe (Trauungszimmer)



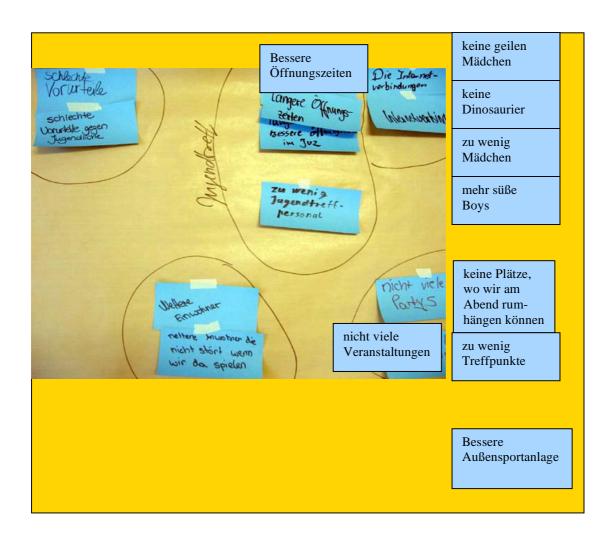




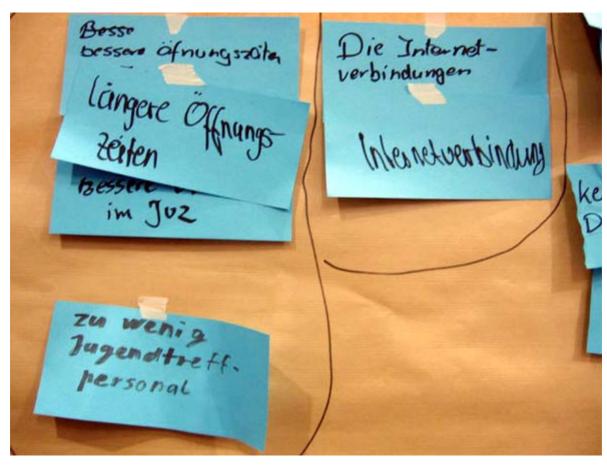


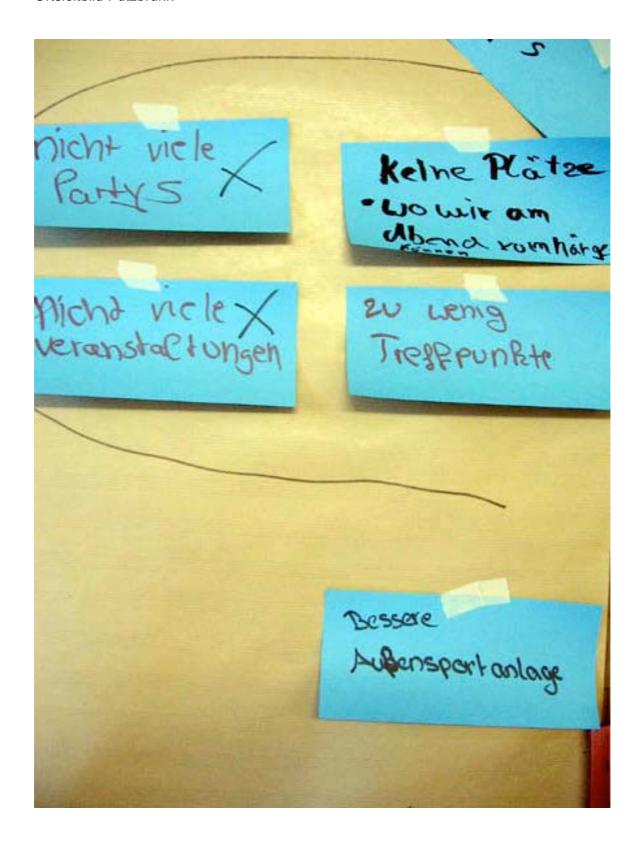


## Plakat 2 der ersten Gruppe (Trauungszimmer)





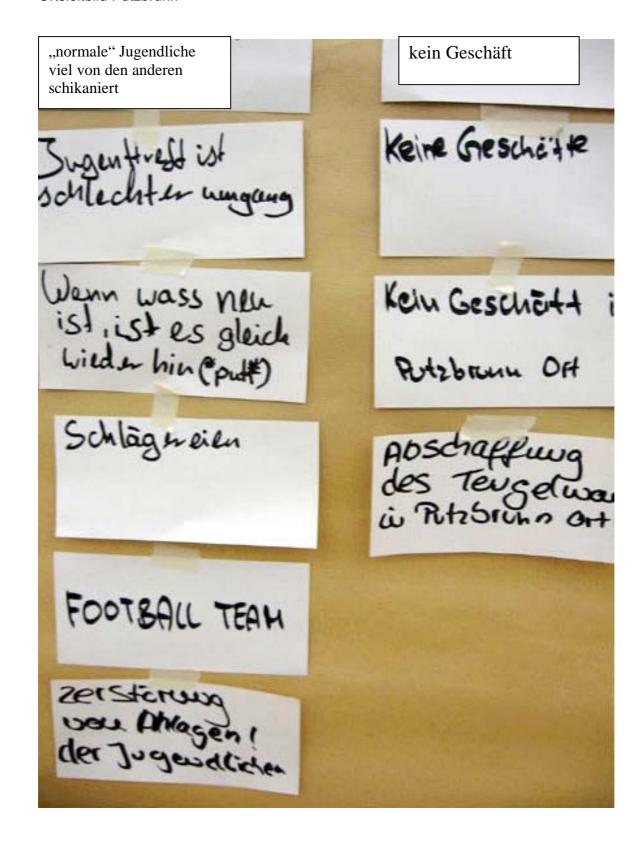


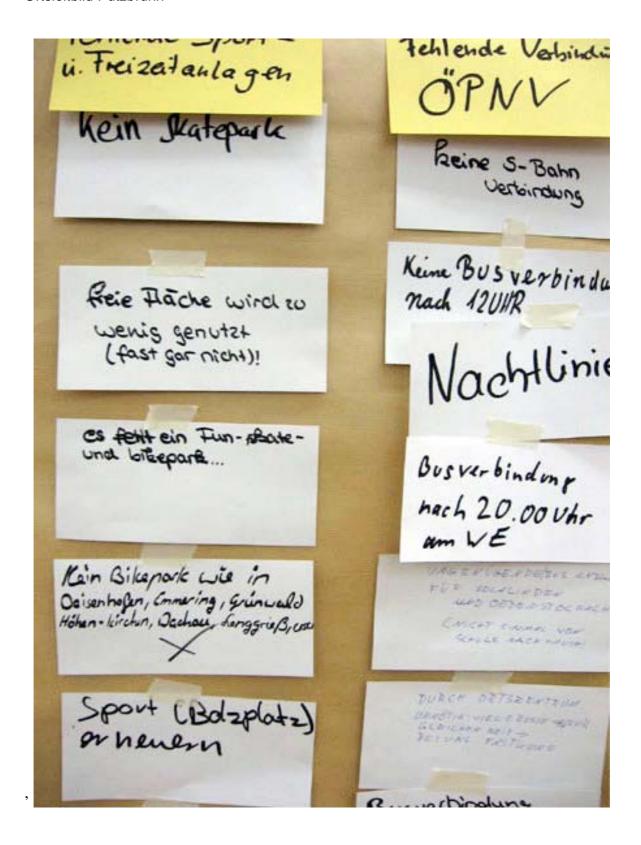


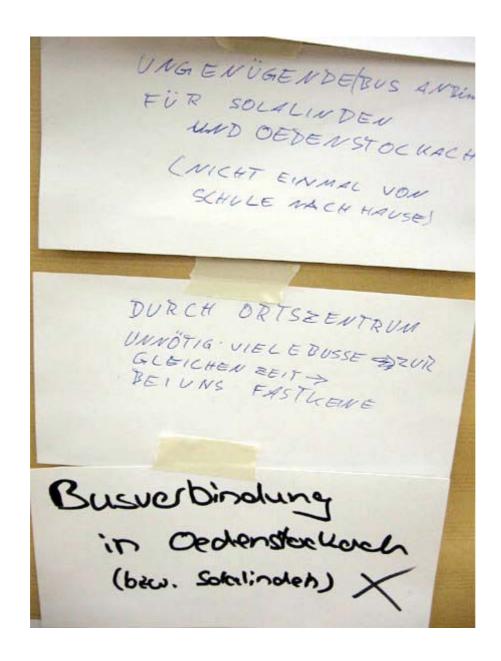
## Plakat 1 der zweiten Gruppe (Sitzungssaal)















### Plakat 2 der zweiten Gruppe (Sitzungssaal)

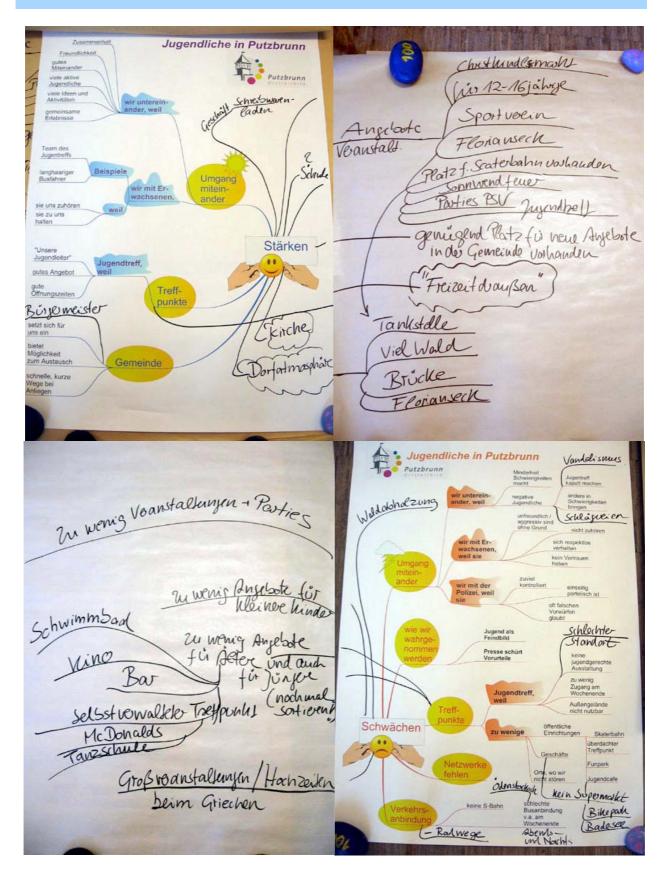


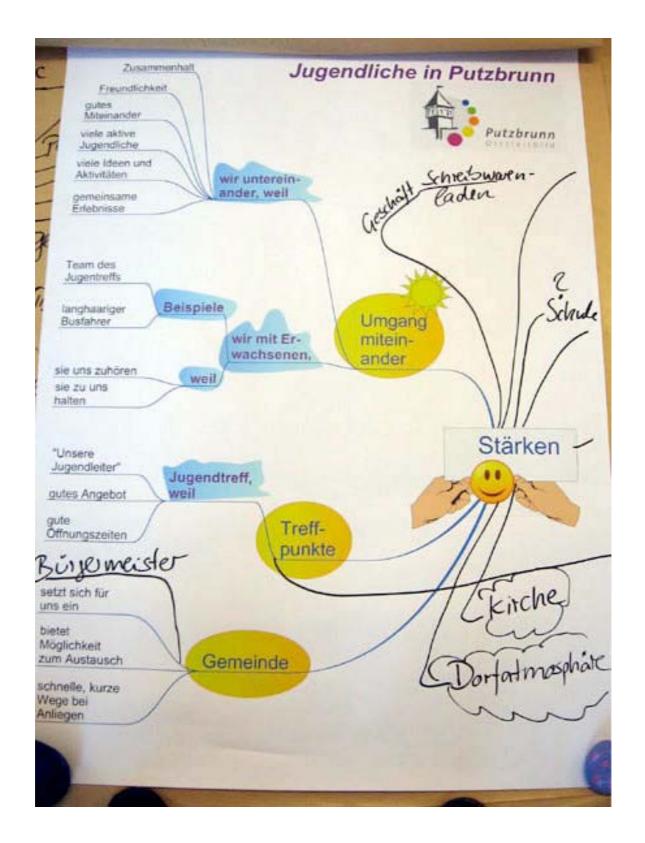


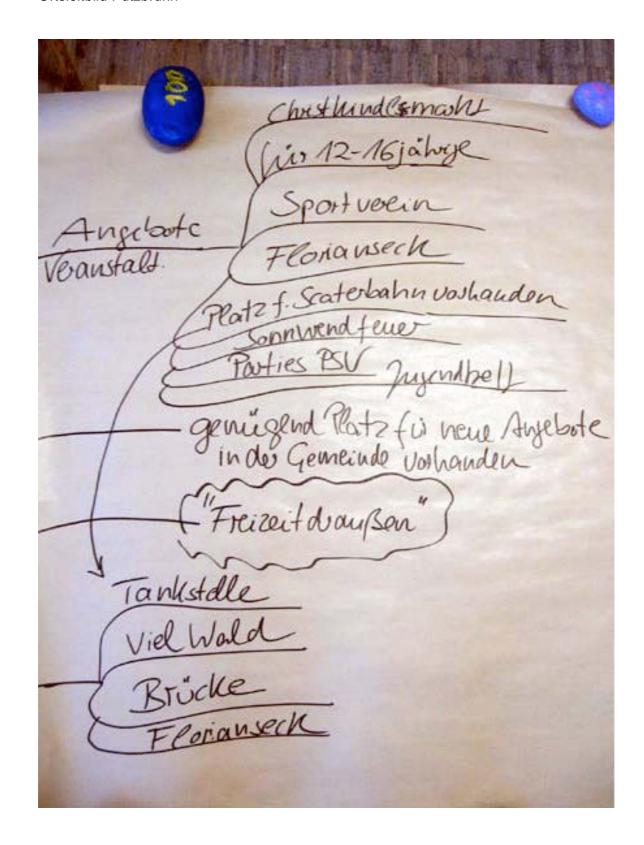


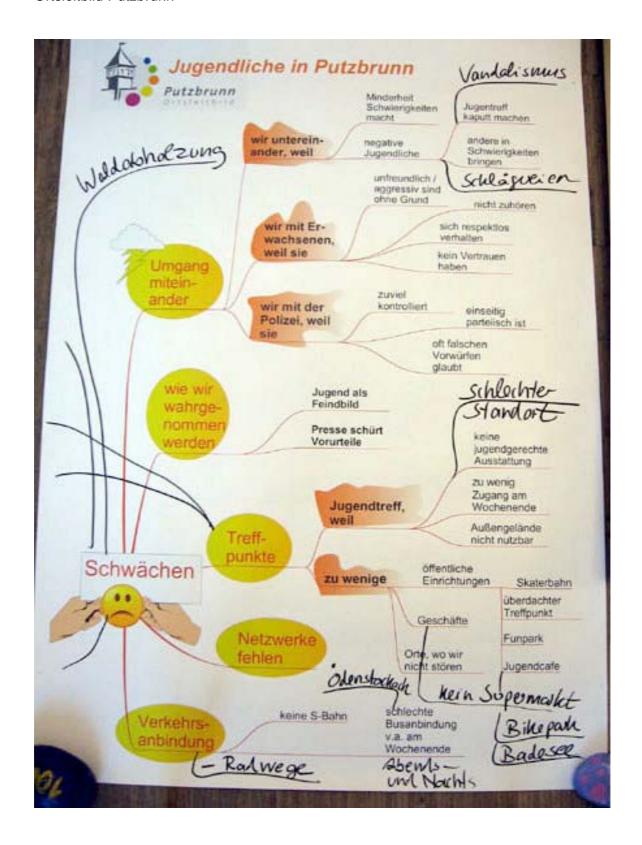


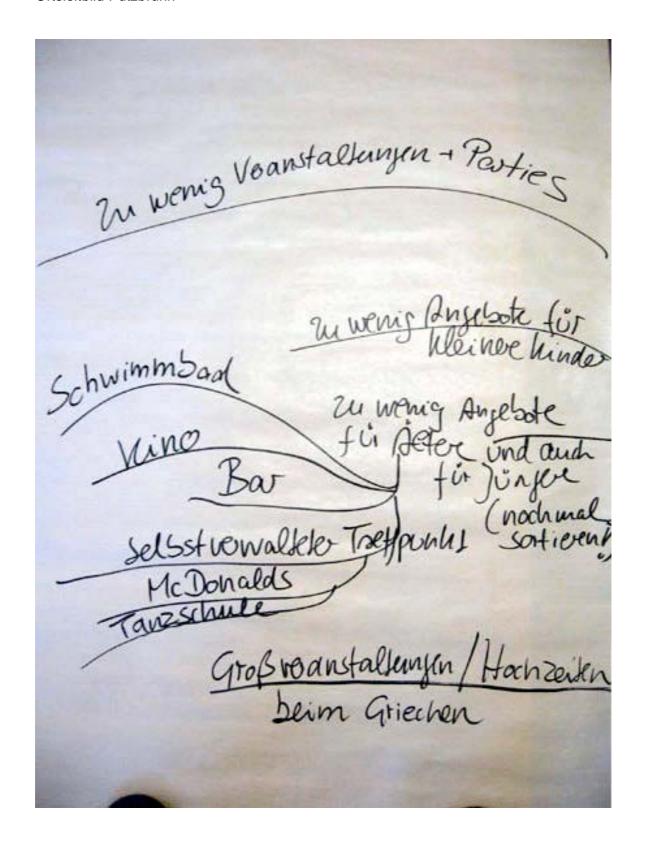
Auf dieser und den nächsten Seite haben wir die ergänzten mindmaps abgebildet – die im Jugendparlament zusätzlich genannten Stärken und Schwächen sind per Hand eingetragen:



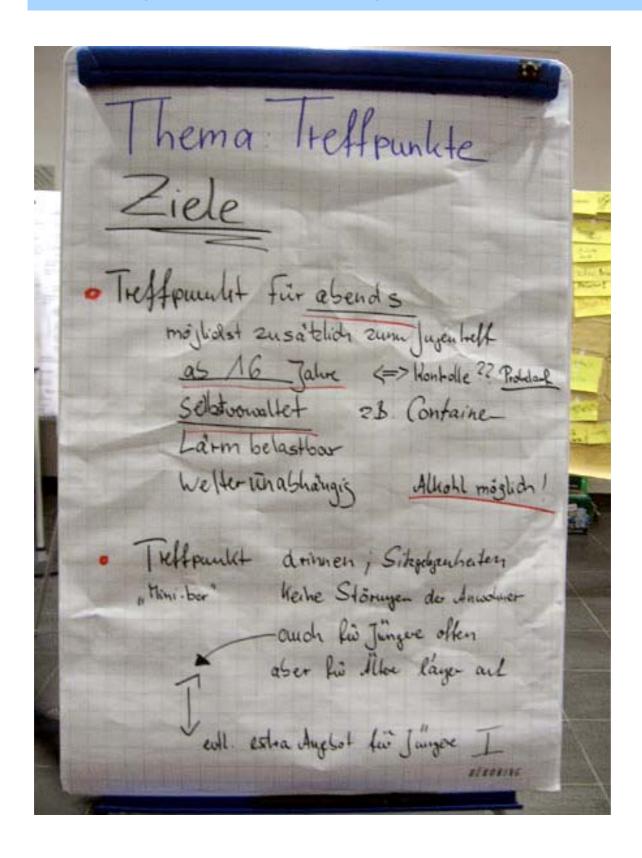


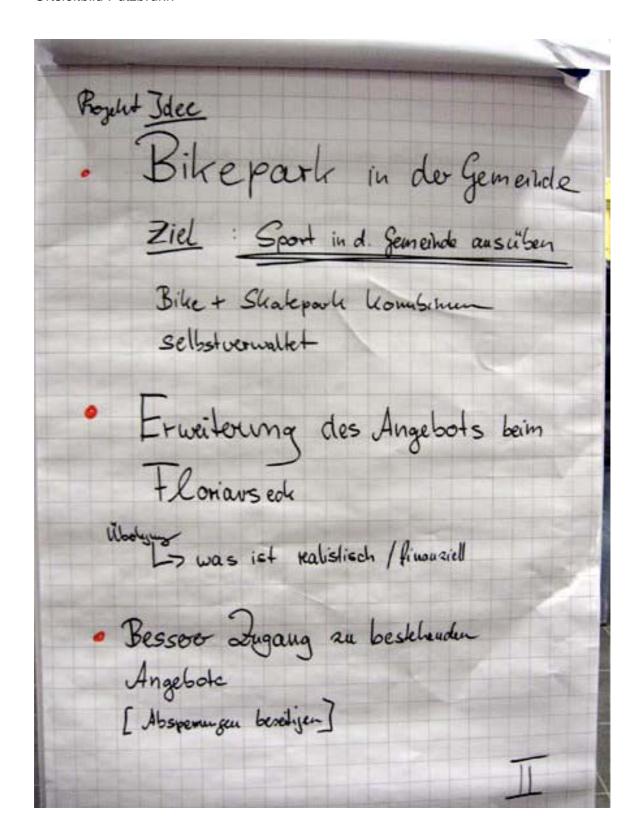


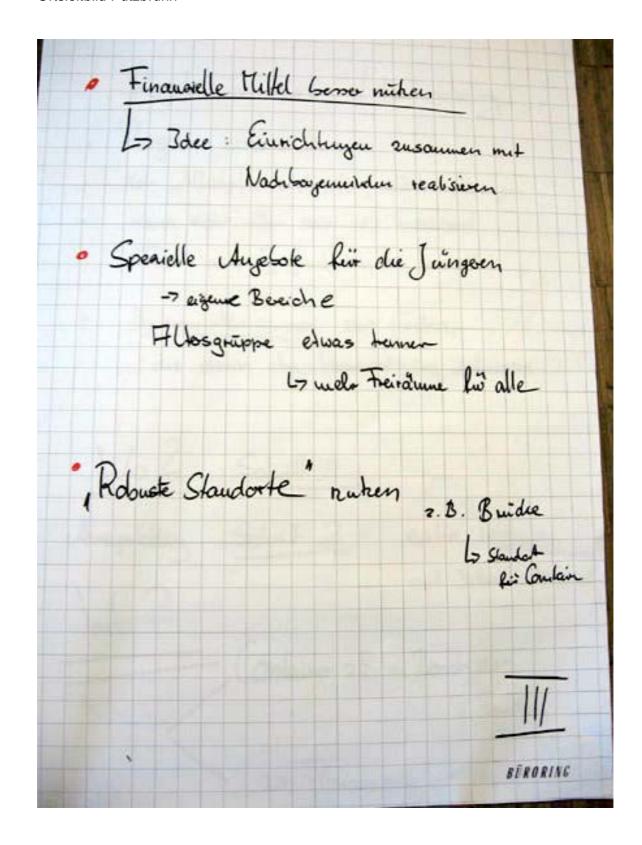


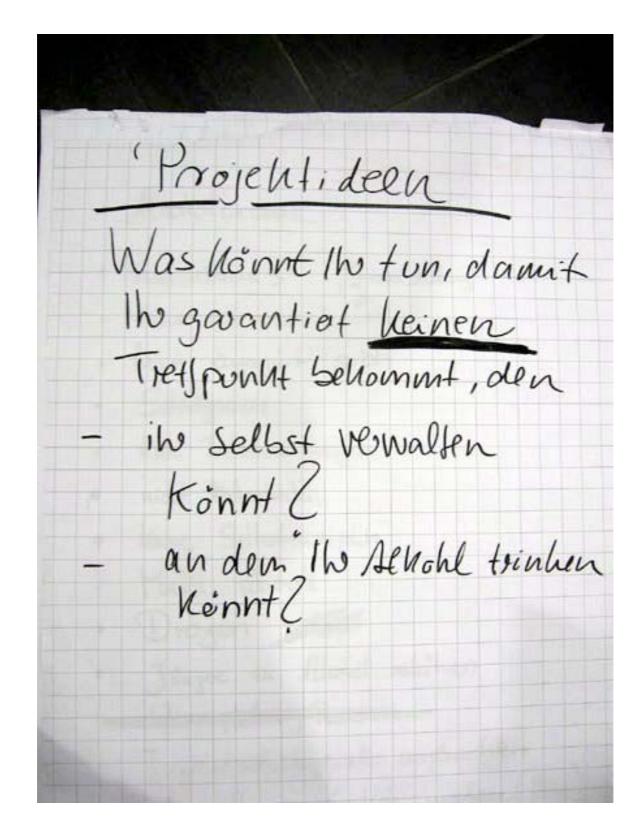


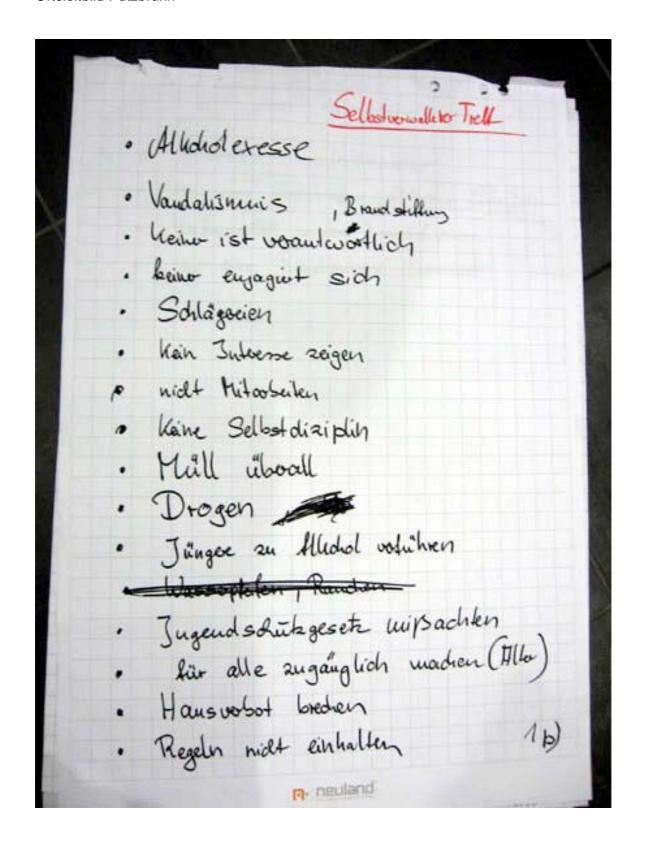
Zum Abschluss des Jugendparlaments standen erste Projektideen im Mittelpunkt – alle Überlegungen hierzu sind auf den hier abgebildeten Flipcharts mitgeschrieben:

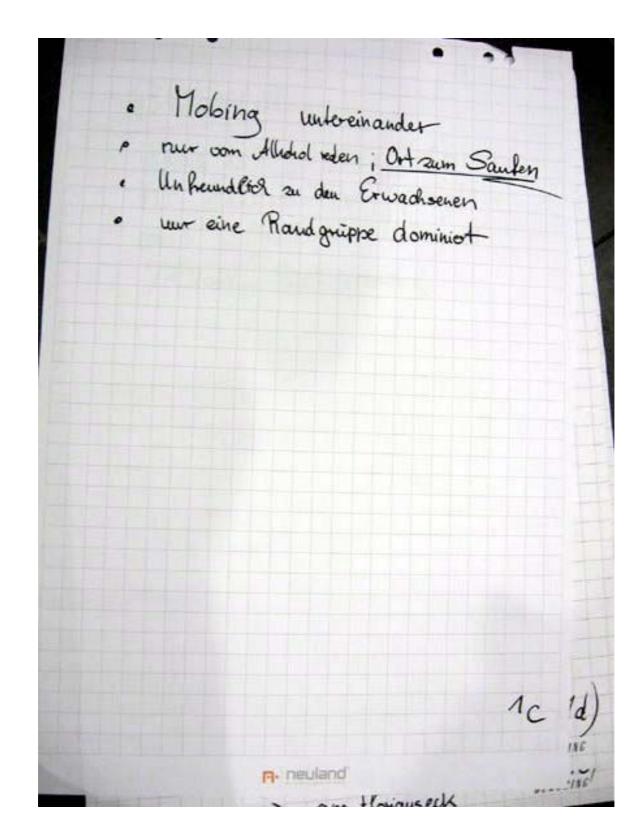


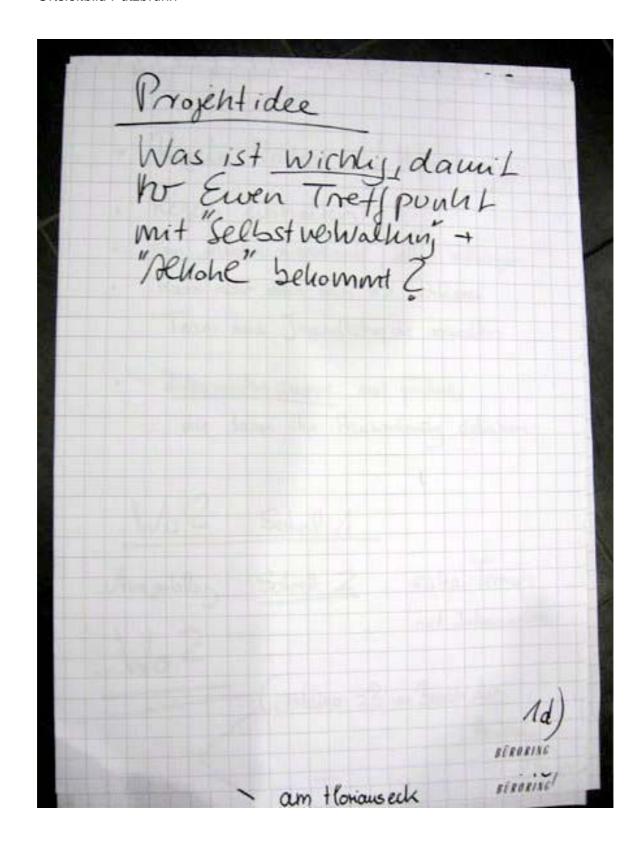












· Regeln Finden / Hausondnung
· Regeln einhalten
· Kein Alkohol ausschault; selbst mitlaingen
· Kann night offen sein => Schlüssel
Team aus Jugendlichen die vowalken
· Intermiolen gruppe erst finden,
die dann ihr Hausordnüng definioen
1 2
Wo 2 Schrtt 1
Ausgelaltury Solvill 2 exha Tomin
med Tuber inter
Wo 2
Container 2B im Bouch der Brüde
am Horiauseck BÜRORING

